

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Ortsgemeinderates Trierweiler am 25.04.2024, 19:30 Uhr, in Trierweiler, Hauptstraße, Gemeindehaus Sirzenich

Das Gremium hat
Anwesend waren:

20 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.
13 Mitglieder und der Vorsitzende.

Anwesend:

Vorsitzender

Müller,Dieter

Ratsmitglied

Barzen,Andreas

Borne,Anne Marie

Feltes,Edgar

Gierten,Rainer

Greim,Stefan

Groothoff,Bernd

Hartmann-Tsigos,Gabriele

Kluth,Herbert

Kluth,Renate

Kollmann,Mark

Kreber,Maike

Weth,Josef

Ziwes-Klodt,Sabine

Schriftführer

Koster,Benjamin

von der Verwaltung

Pfeifer,Isabelle

auf Einladung

Herr Hesser,

Firma Galileo Lebensmittel KG zu TOP 3

Herr Karwen,

Firma Galileo Lebensmittel KG zu TOP 3

Herr La Vecchia,

Firma Galileo Lebensmittel KG zu TOP 3

Herr Palzer,

Firma Galileo Lebensmittel KG zu TOP 3

Herr Schatto,Uwe

Edeka Südwest zu TOP 4

Beigeordnete

Hartz,Christina

Schilling,Ursula

es fehlten entschuldigt

Burg jun.,Matthias

Fischer-Horn,Alexandra

Grabert,Jürgen

Petry,Gerd

Premm,Karl-Heinz

Schneider,Toni

Veit,Uwe

In der heutigen Sitzung des Ortsgemeinderates Trierweiler, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Forsteinrichtungsplan
3. 7. Änderung Bebauungsplan Gewerbegebiet
4. Nahversorgung Trierweiler Entwicklungsprojekt "Ober der Schultheiswies" Vorstellung Marktkonzept
5. Nahversorgung Trierweiler Entwicklungsprojekt "Ober der Schultheiswies" weitere Verfahrensschritte und Einrichtung einer Arbeitsgruppe
6. Erweiterung Kita Trierweiler mit gemeinsamer Mensa für die Grundschule Trierweiler
7. Beleuchtung Bachrandweg - Integration in die Maßnahme Trierweiler Bach
8. Renaturierung Trierweilerbach, hier: Kostenfortschreibung
9. Außengebietsentwässerung "Raiffeisenstraße" in Trierweiler
10. Außen- und Innenanstrich Gemeindehaus Sirzenich
11. Einrichtung eines Calisthenics-Parks in Trierweiler
12. Deckschichtsanierung "Am Krümmelweg", hier: Ermächtigung
13. Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

14. Mitteilungen des Vorsitzenden
15. Vertragsangelegenheiten
16. Rechtsangelegenheiten
17. Anfragen

Der Vorsitzende Dieter Müller eröffnete die Sitzung gegen 19:30 Uhr und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen Form und Frist der Einladung sowie zur Tagesordnung wurden nicht erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte der Vorsitzende die Änderung wie folgt:

- den TOP 5 aus Zeitgründen auf TOP 2 vorzuziehen
- den TOP 11 - Vergabe, Nachtragsangebot Zaunanlage Tennenplatz (Sirzenich) abzusetzen
- den TOP 12 - Bauvoranfragen/Bauanträge abzusetzen
- den TOP 16 - Grundstücksangelegenheiten abzusetzen
- den TOP 11 - Errichtung eines Calisthenics-Parks in Trierweiler zu erweitern
- den TOP 12 - Deckschichtsanierung „Am Krümmelweg“, hier: Ermächtigung zu erweitern

Alle folgenden TOPs verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden

Es lagen keine Mitteilungen vor.

Tagesordnungspunkt 2: Forsteinrichtungsplan

Zum Stichtag 01.10.2024 benötigt die Ortsgemeinde Trierweiler ein neues Forsteinrichtungswerk, das als Planungsinstrument für die nächsten zehn Jahre erstellt wird. Dabei wurde durch das „Forstbüro Matt“ der aktuelle Waldzustand aufgenommen und anschließend ein Plan für die nächsten zehn Jahre erstellt. Das neue Forsteinrichtungswerk wurde dem Gemeinderat durch das beauftragte „Forstbüro Matt“ bei einem Waldbegang am 23.03.2024 ausführlich vorgestellt.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss den Forsteinrichtungsplan.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3: 7. Änderung Bebauungsplan Gewerbegebiet

Die Firma Galileo Lebensmittel KG beabsichtigt den Betriebsstandort im Industrie- und Gewerbegebiet auszubauen und u.a. ein Hochregallager zu errichten. Um hierzu das notwendige Baurecht zu erlangen, ist eine Änderung des Bebauungsplanes „Industrie- und Gewerbegebiet Trierweiler-Sirzenich“ erforderlich.

Konkret sollen folgende Änderungen umgesetzt werden:

- a. Änderung der nach Bebauungsplan max. zulässigen Gebäudehöhe für das Betriebsgrundstück
- b. Entfall der umlaufenden Grünfläche und Nutzung als Baufläche
- c. Festsetzung der GRZ auf 0,8 mit einer Überschreitungsmöglichkeit von 0,15
- d. Festsetzung der Fläche von derzeit Gewerbegebiet in Industriegebiet mit einschränkenden Nutzungsberechtigungen

Weitere Erläuterungen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Das Projekt wurde bereits in der gemeinsamen Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses sowie des Gewerbe- und Industrieausschusses im Grundsätzlichen vorgestellt und jeweils ein Empfehlungsbeschluss gefasst.

Der aktuelle Planungsstand wurde im Rahmen der Sitzung durch das beauftragte Planungsbüro vorgestellt und erläutert.

Sämtliche Kosten, die durch das Änderungsverfahren ausgelöst werden, werden vom Antragsteller übernommen.

Der Ortsgemeinderat stimmt grundsätzlich der Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes entsprechend den Erläuterungen in der Begründung zu und gibt die Unterlagen zur Durchführung der Beteiligungen nach §§ 3 I und 4 I BauGB frei.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Nahversorgung Trierweiler Entwicklungsprojekt "Ober der Schultheiswies" Vorstellung Marktkonzept

Durch die Edeka-Südwest wurde im Zuge des Antrags auf Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Ortsgemeinde Trierweiler ein Konzept für einen potenziellen Vollsortimenter-Einkaufsmarkt mit regionaler Ausrichtung in der Aacher Straße in Sirzenich vorgestellt.

Im Anschluss wurden Fragen aus dem Rat eingehend beantwortet. Der Vorsitzende bedankte sich für die anschauliche Präsentation und informierte, dass diesbezüglich auch Gespräche mit dem bisherigen Marktbetreiber geführt werden.

Tagesordnungspunkt 5:

Nahversorgung Trierweiler Entwicklungsprojekt "Ober der Schultheiswies" weitere Verfahrensschritte und Einrichtung einer Arbeitsgruppe

Aufgrund des beschlossenen Antrags der Ortsgemeinde Trierweiler hat der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 06. März beschlossen, ein Verfahren zur teilräumlichen Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Teilbereich Wohnen und Gewerbe- im Bereich der Ortsgemeinde Trierweiler einzuleiten. Weiterhin hat der Verbandsgemeinderat Trier-Land beschlossen, das Nahversorgungskonzept fortzuschreiben sowie, soweit notwendig einen Antrag auf Zulassung zur Abweichung von den Zielen des LEP IV bzw. des regionalen Raumordnungsplans zu stellen.

Diese Verfahren sind mittlerweile eingeleitet und erste Abstimmungen zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit der Kreisverwaltung und der SGD Nord haben stattgefunden. Erste Rückmeldungen weisen eine positive Tendenz auf.

Ebenso ist die Fortschreibung des Nahversorgungskonzeptes beauftragt inklusive einer Auswirkungsanalyse zur Ansiedlung eines Vollsortimenters und / oder eines Getränke- oder Drogeriemarktes in Trierweiler Sirzenich.

Die Ortsgemeinde hat nunmehr die Grundstücke erworben, die zur Umsetzung des Entwicklungsprojektes erforderlich sind, so dass nunmehr weitere Schritte zur weiteren Fortführung des Projektes einzuleiten bzw. durchzuführen sind.

Dabei stehen nunmehr die Arbeiten und Entscheidungen an, um die Aufstellung des Bebauungsplanes in die Wege zu leiten

Da in den kommenden Monaten mit schnellen Fortschreibungen und Entwicklungen zu rechnen ist, wäre in einem ersten Schritt eine Arbeitsgruppe des Ortsgemeinderates einzurichten, die Entscheidungen vorbereiten, beraten und ermächtigt werden soll, bei Erfordernis zeitnahe Entscheidungen zu treffen. Als Vorbild dient dabei die in ähnlicher Weise eingerichtete Arbeitsgruppe in der Ortsgemeinde Welschbillig zu. Aus diesem Grund sollen in dieser Arbeitsgruppe jeweils ein Mitglied aus den im Ortsgemeinderat vertretenen Parteien und Vereinigungen vertreten sind. Diese Mitglieder sollen dem Ortsgemeinderat angehören.

Aufgrund des aktuellen Entwicklungsstandes ist jetzt der geeignete Zeitpunkt gekommen im Rahmen einer Informationsveranstaltung zeitnah die Einwohner und Einwohnerinnen der Ortsgemeinde zu informieren.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss auf der Basis der bereits getroffenen Beschlüsse das Entwicklungsprojekt „Ober der Schultheiswies“ weiter fortzuführen. In diesem Rahmen sind die Schritte einzuleiten, die zur Aufstellung eines Bebauungsplanes, basierend auf der beantragten Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Ortsgemeinde Trierweiler sowie der Anpassung des Nahversorgungskonzeptes, erforderlich sind.

Weiter beschloss der Ortsgemeinderat zur Begleitung dieser Schritte eine Arbeitsgruppe einzurichten. Die Arbeitsgruppe besteht aus jeweils einem Mitglied der im Ortsgemeinderat vertretenen Parteien und Gruppierungen. Aufgabe dieser Arbeitsgruppe wird die Beratung und Vorbereitung der erforderlichen Entscheidungen sein. Bei Erfordernis soll er ggf. notwendige Entscheidungen treffen können. Dem Ortsgemeinderat und dem Bau- und Umweltausschuss hat die Arbeitsgruppe regelmäßig in deren Sitzungen zu berichten und sofern erforderlich die Beschlüsse einzuholen.

Zusätzlich wurde der Vorsitzende Beauftragt, eine Bürgerversammlung am 28. Mai 2024 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

Erweiterung Kita Trierweiler mit gemeinsamer Mensa für die Grundschule Trierweiler

1.

Für die Ausschreibung der Planungsleistungen betreffend die Maßnahme An- und Umbau der KiTa in Trierweiler mit gemeinsamer Mensa für die Grundschule, die in drei Losen, den Gewerken Objektplaner, Tragwerksplaner und Technische Ausrüstung, vergeben wird, soll folgende Bewertungsmatrix für die Auswertung der Zuschlagskriterien zugrunde gelegt werden:

Die Zuschlagskriterien der Gewerke Objektplaner, Technische Ausrüstung bilden das Honorar und die Qualität, welche mit einer Gewichtung von 20:80 in die Bewertung fließen soll.

Die Qualitätskriterien werden über den Eindruck eines Präsentationstermins (60 %) und der Qualität der vorgelegten Unterlagen (20%) bestimmt.

2.

Die Auswertung der Präsentationstermine und die anschließende Vergabeentscheidung sollen im Bau- und Umweltausschuss Trierweiler erfolgen. Der Verbandsgemeinderat ernennt ebenfalls eine gleiche Anzahl von Personen, welche stimmberechtigt an der Auswertung der Präsentationstermine teilnehmen.

1. Der Ortsgemeinderat beschloss die Bewertungsmatrix bei der Auswertung der Zuschlagskriterien zugrunde zu legen.
2. Zusätzlich zu den in der Begründung Kriterien der Matrix soll das Kriterium „Durch die Verwaltung eingeholte Referenzen anderer Auftraggeber“ in die Bewertung einfließen.
3. Der Ortsgemeinderat Trierweiler ermächtigte den Bau- und Umweltausschuss die Entscheidung über die Vergabe zu treffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:

Beleuchtung Bachrandweg - Integration in die Maßnahme Trierweiler Bach

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beabsichtigt den Bachrandweg in Trierweiler in 2 Abschnitten durch den Aufbau einer Beleuchtung für die Nutzer insgesamt sicherer zu gestalten. Mittlerweile liegen Angebote der Westnetz AG vor. Diese sehen umweltgerechte Lampen vor. Je nach Auswahl der Lampen, entstehen Kosten von rund 85.000 €

Da nun die Umsetzung der Maßnahme Renaturierung Trierweiler Bach bevorsteht, ist es zweckmäßig beide Maßnahmen zu verbinden, um nicht nach Abschluss unnötigerweise erneute Arbeiten am Bachrandweg durchführen zu müssen.

Entsprechende Vorgespräche sind mit den technischen Betrieben der Verbandsgemeinde bereits geführt.

Der Ortsgemeinderat beschloss die Maßnahme Beleuchtung Bachrandweg in die Maßnahme Trierweiler Bach zu integrieren und ermächtigte den Vorsitzenden entsprechende Gespräche mit den technischen Betrieben der Verbandsgemeinde zu führen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 8:

Renaturierung Trierweilerbach, hier: Kostenfortschreibung

Das Planungsbüro Hömme wurde im Februar 2024 durch die Tiefbauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Trier – Land beauftragt, für die Überarbeitung des

Förderantrages eine an die aktuelle Preisentwicklung in der Bauwirtschaft angepasste Kostenberechnung zu erstellen.

Diese weist gegenüber der Kostenberechnung vom Dezember 2022 eine Steigerung von brutto 251.671,22 € (+22% Mehrkosten) aus. Somit belaufen sich die Gesamtkosten, mit Stand Februar 2024, auf 1.131.025,68 € (brutto).

Es wird damit gerechnet, dass die Gesamtkosten durch einen Förderungszuspruch von 90% sich auf 1.017.923,11€ (brutto) reduzieren. Der durch die Förderung nicht gedeckte Restbetrag von 113.102,57 € (brutto), ist durch die Ortsgemeinde Trierweiler zu tragen. Die Erklärung zur Kostenübernahme durch die Ortsgemeinde Trierweiler wurde durch den Ortsgemeinderat am 03.08.2017 grundsätzlich beschlossen.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss die Kostenfortschreibung und die damit verbundene Übernahme der nicht durch Förderungsmittel gedeckten Kostenanteile von 10% der Gesamtkosten. Aufgrund der gestiegenen Gesamtkosten und die damit verbundene Überschreitung der im Haushalt von der Ortsgemeinde Trierweiler bereit gestellten Mittel, ist die Überplanmäßige Kostenübernahme durch die Ortsgemeinde Trierweiler von 13.500 € (brutto) zu beschließen.

Die Beschaffung der zusätzlichen Haushaltsmittel erfolgt über liquide Mittel der Ortsgemeinde Trierweiler.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 9:

Außengebietsentwässerung "Raiffeisenstraße" in Trierweiler

Anfang 2023 wurde eine Oberflächenwasser-Problematik im Bereich des Wirtschaftsweges, angrenzend an die Raiffeisenstraße gemeldet. Hierzu fand eine entsprechende Ortsbegehung statt.

Das anfallende Oberflächenwasser bzw. Außengebietswasser fließt großflächig über die angrenzenden Felder sowie durch Dämme eingefasst über einen Wirtschaftsweg auf die Raiffeisenstraße (siehe Anhang). Im Bereich der Raiffeisenstraße wird das Außengebietswasser nicht gefasst und fließt auf die angrenzenden privaten Flächen sowie zum Teil auf die L 43.

Zur Regelung der Außengebietsentwässerung wird eine Planung benötigt.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss grundsätzlich die Regelung der Außengebietsentwässerung in der „Raiffeisenstr.“ in Trierweiler.

Die notwendigen Planungsleistungen sollen vergaberechtskonform, ggf. unter Einbeziehung der Vergabestelle, beschaffen werden.

Der Vorsitzende wurde zur Festlegung der notwendigen Planungsleistungen sowie zu deren Vergabe im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ermächtigt.

Es stehen Haushaltsmittel i. H. von 28.000 € für Planungsleistungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 10: Außen- und Innenanstrich Gemeindehaus Sirzenich

Die Ortsgemeinde Trierweiler möchte das Gemeindehaus Sirzenich mit einem neuen Außen- und Innenanstrich versehen. Im aktuellen Haushalt wurden für den Außenanstrich dafür **10.000 €** bereitgestellt. Auf Grund der Verschmutzungen im Wand- und Deckenbereich innerhalb des Gebäudes will die Ortsgemeinde den Innenbereich ebenfalls durch einen Erhaltungsanstrich auffrischen.

Es wurden 3 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Der Auftrag für die Außen- und Innenanstricharbeiten soll an den jeweils Mindestbietenden, die Firma **Maler-Endres**, Trierweiler mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von

Außenanstrich - Firma Maler-Endres	Angebotshöhe von 12.826,05 € und
Innenanstrich - Firma Maler-Endres	Angebotshöhe von 7.277,09 € vergeben werden.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2024-2025 im Bereich der Instandhaltung (Buchungsstelle 573102-523130) für die Beauftragung der Außen- und Innenanstricharbeiten in der Höhe von **10.000 €** zur Verfügung.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss die Aufträge für die Außen- und Innenanstricharbeiten im Gemeindehaus Sirzenich an die Firma

Außenanstrich - Firma Maler-Endres	Angebotshöhe von 12.826,05 €
und	
Innenanstrich - Firma Maler-Endres	Angebotshöhe von 7.277,09 €

zu vergeben.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2024-2025 für die Beauftragung der Firma Endres für die Außen- und Innenanstricharbeiten in Höhe von **10.000 €** bei der Buchungsstelle 573102-523130 zur Verfügung.

Der Gemeinderat beschloss die fehlenden Mittel in Höhe von **10.103,14 €** überplanmäßig zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung erfolgt aus der Liquidität.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 11: Einrichtung eines Calisthenics-Parks in Trierweiler

Die Fraktion der FBL hat den Antrag zur Errichtung eines Calisthenics-Parks in Trierweiler gestellt. Dabei handelt es sich um einen Fitnesspark im Freien, der für alle Altersklassen geeignet ist und in dem beispielsweise anhand von Klimmzugstangen, Barren, Sprossenwänden usw. grundsätzlich mit dem eigenen Körpergewicht trainiert wird.

Der Antrag wurde per Email den Mitgliedern des Ortsgemeinderates übermittelt.

Der Sachvortrag und die Begründung erfolgten mündlich während der Sitzung. Dabei wurden Einwände bzw. Fragen bzgl. der Sicherheit und Finanzierung entgegengenommen. Diese gilt es im weiteren Verfahren zu berücksichtigen.

Der Vorsitzende ergänzte, dass alle Maßnahmen unter Haushaltsvorbehalt stehen.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler beschloss die Errichtung eines Calisthenics-Parks in Trierweiler.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten die notwendigen Informationen und Planungsunterlagen zur Umsetzung des Vorhabens zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 12:

Deckschichtsanierung "Am Krümmelweg", hier: Ermächtigung

Der Ortsgemeinderat Trierweiler hat in der Sitzung vom 05.02.2024 die Deckschichtsanierung der Straße „Am Krümmelweg“ in Trierweiler beschlossen.

Aufgrund der derzeit geschätzten Kosten i. H. von 45.000 € (brutto) wird die Durchführung einer beschränkten Ausschreibung notwendig. Die Vergabestelle wurde hierzu beauftragt.

Sobald Kapazitäten in der Vergabestelle frei werden, wird die beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Um hier eine anschließend zeitnahe Beauftragung zu gewährleisten, soll der Vorsitzende im Einvernehmen mit den Beigeordneten zur Auftragsvergabe ermächtigt werden.

Seitens der Verbandsgemeindewerke wurden bereits Kanal- und Wasserleitung überprüft und notwendige Reparaturen durchgeführt.

Der Ortsgemeinderat Trierweiler ermächtigte den Vorsitzenden im Einvernehmen mit den Beigeordneten zur Vergabe der Deckschichtsanierung „Am Krümmelweg“ in Trierweiler an das wirtschaftlichste Angebot.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 13:

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.